

Der Standort für Forschung, Bildung & Wirtschaft

www.innovationszentrum-weiz.at













3D Tour





Das Innovationszentrum W.E.I.Z. wurde 1997 als Impuls- und Gründerzentrum zu den Leitthemen "Energie", "Innovation" und "Zukunft" gegründet. Am Standort in der Franz-Pichler-Straße in Weiz setzt man sich mit verschiedensten Projekten zur Standort-, Stadt und Regionalentwicklung auseinander und erarbeitet Lösungen für zukunftsorientierte und nachhaltige Forschungs- und Entwicklungsthemen.



Die Entwicklung des Standortes verzeichnete von Beginn an ein stetiges Wachstum. Auch aufgrund einer konsequenten und bedarfsorientierten Weiterentwicklung der leitthemenorientierten Angebots- und Leistungspalette fungiert man heute unter der Dachmarke Innovationszentrum W.E.I.Z. als lokale, regionale und internationale Anlaufstelle für Forschung, Bildung und Wirtschaft.



Das Innovationszentrum W.E.I.Z. unterstützt Forschungs-, Bildungs- und Sozialeinrichtungen sowie Gründer:innen und Jungunternehmer:innen, Einzel- und Kleinunternehmen.



- Förderberatung für Start-ups, Gründer:innen & Jungunternehmer:innen
- Wirtschaftsimmobilien Ausbau, Weiterentwicklung und Vermietung
- Abwicklung regionaler, nationaler und internationaler Förderprojekte
- Neutrale Energiedienstleistungen der Energieagentur W.E.I.Z.
- Forschung und Entwicklung von Energieprojekten und Holz in neuen Anwendungen
- Zukunftsorientierte Energieinfrastrukturprojekte
- Ausbau der Glasfasernetzinfrastruktur
- Betriebsansiedelung und Wirtschaftsförderung
- Standort-, Stadt- und Regionalentwicklung



W.E.I.Z. - Management



Planung, Koordination und Durchführung von Wirtschafts-, Innovationssowie F&E-Projekten – regional, national & international

Mag. (FH) Bernadette Karner

Regionale und internationale Innovationsprojekte T: +43 3172 603-1123 bernadette.karner@innovationszentrum-weiz.at



Strategische Gesamtunternehmensplanung und-ausrichtung, Beteiligungsverwaltung der W.E.I.Z.-Gesellschaften und Compliance Management

Patrick König-Krisper, MSc Unternehmensgesamtstrategie und Controlling T: +43 3172 2319-107 patrick.koenig-krisper@innovationszentrum-weiz.at



Zentrale Anlaufstelle für Anliegen aus der Wirtschaft, Firmen bei der Betriebsansiedlung oder-erweiterung, Standortsicherung

Roman Neubauer Immobilien und Betriebsansiedlung T: +43 3172 2319-191 roman.neubauer@innovationszentrum-weiz.at



Entwicklung und Ausgestaltung der digitalen Infrastruktur für die Technologien von morgen – zukunftsfähig, nachhaltig & generationensicher

Mag. Stefan Haidinger
Digitalisierung und Projektmanagement
T: +43 664 8849 5098
stefan.haidinger@innovationszentrum-weiz.at



Beratung für einen sinnvollen und effizienten Umgang mit Energie – lösungsorientiert, individuell & neutral

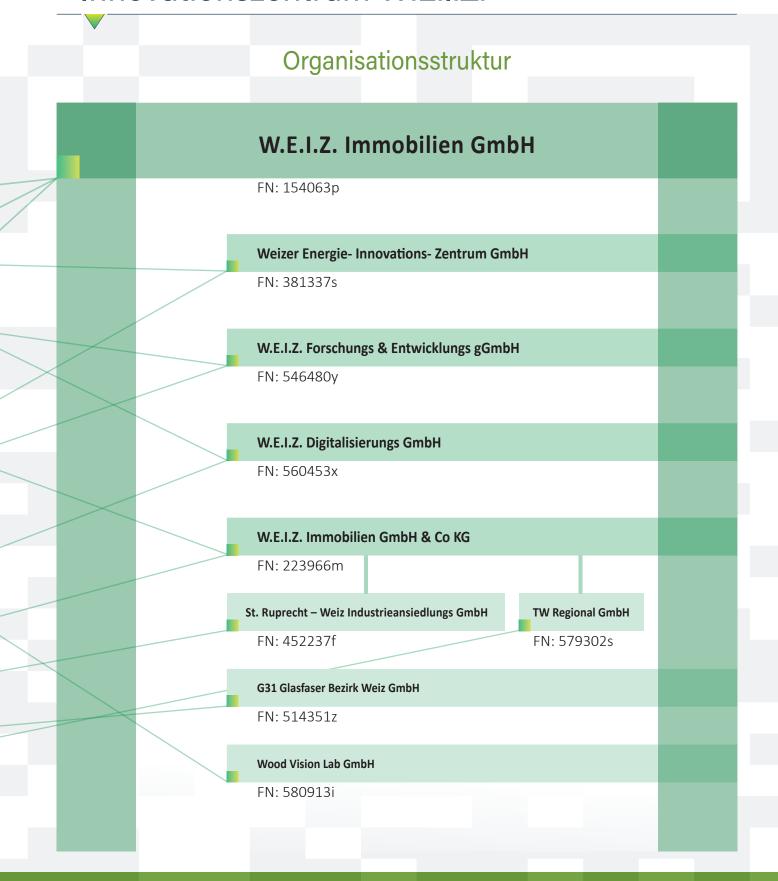
DI (FH) DI Günther MaierEnergieberatung und Energieinfrastruktur
T: +43 3172 603-1101
guenther.maier@innovationszentrum-weiz.at



Zukunftsorientierte Weiterentwicklung unserer Region & Umsetzung von gemeinschaftlichen Initiativen und Projekten

Stephan Pessl, MA MScRegionalentwicklung und Projektmanagement
T: +43 3172 603-800
stephan.pessl@innovationszentrum-weiz.at







6.700 m² Büro-, Schulungs- und Laborflächen









Mieter:innen

Rund 350 Beschäftigte am Standort in der Franz-Pichler-Straße 28 bis 34







Forschungseinrichtungen

- Human Research GmbH
- JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft mbH MATERIALS – Institut für Oberflächentechnologien und Photonik
- W.E.I.Z. Forschungs & Entwicklungs gGmbH





Bildungseinrichtungen

- bfi Steiermark, bfi Bildungszentrum Weiz
- Ingenium Weiz Forschung und Entwicklung GmbH
- Studien- und Technologie Transfer Zentrum Weiz





















Sozialeinrichtungen

- alea + partner GmbH, Beratungsstelle MeinRat I Gürtelturm
- ARGE "Flexible Hilfen Weiz"
- b.a.s. Steirische Gesellschaft für Suchtfragen
- GO-ON Suizidprävention Steiermark
- innova, Frauen- und Mädchenberatungsstelle Weiz
- Jugend am Werk Steiermark
- Mag^a. Maria Raith, Psychotherapeutin in Ausbildung unter Supervision
- Weiz Sozial gGmbH

Weitere Institutionen, Einzel- & Kleinunternehmen sowie Gründer:innen & Jungunternehmer:innen











































W.E.I.Z. 1 & 2



W.E.I.Z. 1 – Forschungs- & Gründerzentrum

Bauzeit:

15.01.1999 bis 26.10.1999

Bauart / Energiekonzept:

Passivenergiebürohaus (größter Holzskelettbau Mitteleuropas)

Kosten: € 2,3 Mio.

Gesamtfläche: 2.070 m² (ohne Außenanlagen)

Mietfläche: 1.350 m²



W.E.I.Z. 2 – Forschungs- & Gründerzentrum

Bauzeit:

21.4.2006 bis 11.05.2007

Bauart / Energiekonzept:

Cool-Box (Heizung und Kühlung mit

Erdwärme)

Kosten: € 3,3 Mio.

Gesamtfläche: 2.842 m² (ohne Außenanlagen)

Mietfläche: 2.167 m²



W.E.I.Z. 3 & 4



W.E.I.Z. 3 – Ausbildungs- & Gründerzentrum

Bauzeit:

02.10.2009 bis 01.06.2010

Bauart / Energiekonzept:

Life Cycle Cost Building (energie- & kosteneffiziente Heizung und Kühlung)

Kosten: € 3,9 Mio.

Gesamtfläche: 2.596 m² (ohne Außenanlagen)

Mietfläche: 2.313 m²



W.E.I.Z. 4 – Forschungszentrum

Bauzeit:

11.06.2012 bis 04.10.2013

Bauart / Energiekonzept:

Emissionsneutrales Plusenergiehaus (Fokus energieeffiziente Beleuchtung)

Kosten: € 1,5 Mio.

Gesamtfläche: 909 m² (ohne Außenanlagen)

Mietfläche: 909 m²





Coworking Space Weiz - Hauptplatz 12

Am Weizer Hauptplatz befindet sich der 300 m² große Coworking Space mit professioneller Infrastruktur für temporäre und fixe Arbeitsplätze. Dieses Arbeitsumfeld steht für Selbstständige, Angestellte, die weniger pendeln wollen und in der Stadt einen flexiblen Arbeitsplatz suchen, Personen im Home-Office, Studierenden und Schüler:innen tageweise oder auch längerfristig zur Verfügung.





Wir sorgen für eine komplett ausgestattete Arbeitsumgebung

- Lounge im Eingangsbereich
- Zwölf Arbeitsplätze, davon vier absperrbar, acht im Großraum
- Telebox für ungestörte Calls
- 36 m² Besprechungsraum
- Video-Call-Ausstattung im Besprechungsraum
- Jahresnutzung Monatsnutzung Tagesnutzung
- Virtual Office Pakete (Geschäftsadresse mit Post-Service)
- Druck- und Kopierstation
- Glasfaserinternetzugang
- LAN- und WLAN-Versorgung im gesamten Bereich
- Höhenverstellbare Schreibtische
- Verschließbare Spinde und Kästen
- Gemeinschaftsküche mit Sitzecke
- Cateringservice flexibel buchbar

Kontakt:

Coworking Space Weiz, Hauptplatz 12

T: +43 664 45 99 311 | coworking@hauptplatz12.at | www.hauptplatz12.at





Technologiezentrum Wollsdorf

Im Sinne des Leitspruchs Wirtschaftsraum – Zukunftsraum – Lebensraum wird der gemeinsame Wirtschaftsraum Weiz – St. Ruprecht/Raab stetig zu einer Zukunftsregion mit ausgezeichneten Arbeits- und Lebensbedingungen weiterentwickelt. So hat zum Beispiel das Software-Unternehmen evon GmbH, seinen Firmenstandort bereits im Jahr 2018 von Albersdorf-Prebuch nach Wollsdorf in das OPST – Obst Partner Steiermark-Gebäude verlegt. Durch diese Ansiedelung ist vor allem zum Thema Digitalisierung ein fachlicher Mehrwert im Wirtschaftsraum entstanden. Das OPST – Obst Partner Steiermark-Gebäude mit einer Fläche von rund 1.600 m² wurde 2023 von der St. Ruprecht – Weiz Industrieansiedlungs GmbH übernommen und wird seitdem als Technologiezentrum Wollsdorf geführt. Durch diesen Ankauf und die Weiterentwicklung werden die Standortsicherung und der Erhalt von hochqualifizierten Arbeitsplätzen im Wirtschaftsraum Weiz – St. Ruprecht/Raab nachhaltig abgesichert.



Geplant ist auch eine Erweiterung des Technologiezentrums Wollsdorf für innovative Unternehmen, insbesondere im Technologiebereich als auch für den derzeitigen Hauptmieter evon mit rund 80 Mitarbeiter:innen. Evon entwickelt Softwarelösungen für Industrie-, Verkehrs- und Gebäude-Automatisierung. Durch die hervorragende wirtschaftliche Situation erfreut sich das Unternehmen eines stetigen Wachstums, bei der weitere Personalaufstockungen in den kommenden Jahren geplant sind. Die dafür benötigte Fläche soll unter ökologischen Aspekten zur Gänze mittels Überbauung auf den bereits vorhandenen versiegelten Parkplätzen entstehen, wodurch kein weiterer Eingriff auf angrenzende Grünflächen nötig sein wird.

Kontakt:

St. Ruprecht - Weiz Industrieansiedlungs GmbH T: +43 3172 603-800 | office@wirtschaftsraum.net | https://wirtschaftsraum.net





Weizer Energie- Innovations- Zentrum GmbH

Förderprojekte W.E.I.Z.

Seit der Gründung 1997 und dem ersten EU-Projekt BELOFICE wurden über 100 regionale, nationale und internationale Wirtschafts-, Innovations- sowie F&E-Projekte zu den Schwerpunkten Bau & Energie, Marktzugänge & Internationalisierung sowie Vernetzung & Know-how-Transfer umgesetzt.

ALPGRIDS femcoop PLUS City Impulses Smart Urban Industry **E&C** Toolbox iENERGY 2.0 H2020 GreenSoul Store4HUC CARpenTiER SEAP Alps IBN eccop.net **BUILD SEE** WEIZconnected YURA MULTI-transfer QUICK BIO NET E-Contract e-CULT energy in minds! CitiEnGov EuroSyn ökosan Quick BIO-NET MoveWOOD DESENT TMM ClimaNET LlchtQuadrat CHANCE PEACE Alps T.E.A.M. SynENERGIE EnErGie Werk Weiz CityStore Eduregio SENDER TalentMagnet -CUL-Energy 4 Kids E+ Zentren WoodC.A.R. **REC-Businesspark** TARGET-CE Trendig



Das Innovationszentrum W.E.I.Z. kooperiert mit Partnerorganisationen aus der gesamten Europäischen Union. Die grenzüberschreitenden wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und ökologischen Aktivitäten mit diversen Anspruchsgruppen, Unternehmen, Bildungs- und Forschungseinrichtungen bringen so neue Impulse, Vernetzung und Beschäftigung in die Region. Regionale und nationale Förderprogramme zur Unterstützung stehen vor allem von der SFG, FFG, KPC und der AWS zur Verfügung. Darüber hinaus bietet das Innovationszentrum W.E.I.Z. Unterstützungsleistungen für Gründer:innen und Jungunternehmer:innen bei:

- Fördermöglichkeiten
- Antragstellung
- Projektdurchführung
- Projektmarketing
- Projektdissemination

Kontakt:

Förderprojekte W.E.I.Z.

T: +43 3172 603-0 | projekte@innovationszentrum-weiz.at



Weizer Energie- Innovations- Zentrum GmbH

Energieagentur W.E.I.Z.

Amtlich anerkannte Energieagentur des Landes Steiermark. Wir beraten Sie individuell und unabhängig.



Neutrale Energie-Anlaufstelle

Als eine von zwölf amtlich anerkannten Energieagenturen des Landes Steiermark bietet die Energieagentur W.E.I.Z. neutrale Energiedienstleistungen für Private, Betriebe und öffentliche Einrichtungen/Gemeinden.



- Erstellung von Energieausweisen für Neubau, Zu- und Umbauten bzw. bei thermischen Sanierungen
- Stellungnahmen der Energieberatungsstelle für Eigenheimförderungen
- Unterstützung bei Fördereinreichungen wie z. B. Neubau, Sanierung, Heizungstausch, Photovoltaik, u. a. m.
- Thermografieaufnahmen und Thermografieberatung
- Tipps rund ums Thema Heizen mit erneuerbaren Energieträgern



Für Betriebe

- Optimierung der Ist-Situation und Senkung der laufenden Energiekosten
- Nutzung neuer Technologien und erneuerbarer Energieträger
- WIN Beratungen: Individuelle Energieberatung und Energieaudits für Betriebe
- Unterstützung bei Förderabwicklungen des Landes/Bundes für Energieeffizienz und erneuerbare Energien



Umweltförderung

Erfahren Sie mehr über geförderte, neutrale Energiedienstleistungen wie Energieausweis und Thermografie sowie zu Fördermöglichkeiten in den Bereichen Heizung, Neubau, Photovoltaik, Sanierung, Solaranlagen und Mobilität. **Vereinbaren Sie einen Termin mit der Energieagentur W.E.I.Z. für Ihre persönliche Beratung.**

















Kontakt:

Energieagentur W.E.I.Z.

T: +43 664 60931 188 | energieagentur@innovationszentrum-weiz.at



WFRK WFI7

W.E.I.Z. Forschungs & Entwicklungs gGmbH

Um eine ideale Know-how-Transformation von energie- und klimabezogenen Aktivitäten und Projekten zu gewährleisten, spannt sich der Aufgabenbereich entlang der drei Stufen:

- Forschung & Entwicklung
- Anwendung & Umsetzung
- Dienstleistung & Beratung

F&E bezogene Projekte umfassen die Bereiche Energie, Nachhaltigkeit, Umwelt- und Klimaschutz mit den Themenschwerpunkten Erneuerbare Energie-, Photovoltaik- und Speichersysteme, Heiz- und Kühlsysteme, Energiedaten- und Energiemanagementsysteme, energieoptimiertes Bauen, Holz und biobasierte Materialien sowie zukunftsorientierte Mobilitätsformen.



Forschungsprojekt: EnErGie Werk Weiz

Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft Gewerbepark Energiestraße und Werksweg Weiz

Im Projektgebiet soll ein Plus-Energie- bzw. Zero-Emission-Gewerbepark entstehen. Dazu werden folgende Subziele angestrebt, die mit der Umsetzung der Projektergebnisse erzielt werden sollen: Ausbau und infrastrukturelle Erschließung des Industriestandorts mit leistungsstarker Datenkommunikation (Glasfasernetzanbindung), Energietechnik (Erneuerbare Energiegemeinschaft, Fernwärme, Photovoltaik, E-Speicher etc.) und Mobilitäts- und Transportsystemen als Kombination des Umweltverbundes (Elektromobilität & (Mikro-)ÖV, sanfte Mobilität, Smart Logistik) für eine ressourcenschonende Nutzung verfügbarer Industrieflächen von potenziellen Betriebsansiedlern. Integration von Systemlösungen im Rahmen eines Mobilitätshubs (Pendler & Öffis, Rad- und Fußwegnetz, Bike- & Carsharing, P&R, multifunktionale Parkplätze) als stabilisierender, positiver Standort-Wettbewerbsvorteil.

Kontakt:

EnErGie Werk Weiz

T: +43 3172 603-1120 | andrea.dornhofer@innovationszentrum-weiz.at





W.E.I.Z. Forschungs & Entwicklungs gGmbH

Forschungsprojekt: CARpenTiER

Ziel von CARpenTiER ist die Entwicklung von Produktionstechnologien für holzbasierte Hybridkonstruktionen im Automobil-, Anlagen- und Maschinenbau. Unter den Anwendungen werden hybride Strukturen aus Schichtholz, Sperrholz oder Furnierstreifenholz, die mit Naturfasern verstärkt werden können, verstanden. In früheren Forschungsaktivitäten des Konsortiums wurden verschiedene Demonstratoren für den Mobilitätssektor in Multimaterial-Mischbauweise erfolgreich entwickelt. Die Ergebnisse zeigen, dass 10 bis 40 % des Eigengewichts durch den Einsatz von Holzwerkstoffen ohne Leistungsverlust eingespart werden können. Dies kann in Zukunft einen positiven Beitrag zu den Klimazielen leisten, da die Gewichtsreduktion die höchste Hebelwirkung hinsichtlich Reduktion von Treibhausgasemissionen hat.



20 Partner aus der Wissenschaft und Industrie sind am COMET-Projekt "CARpenTiER", gefördert vom BMK, BMAW und dem Land Steiermark, beteiligt.

Unternehmen wie BASF, LeanMC, Holzcluster Steiermark, die Volkswagen AG oder die lokale Holz-Innovations-Firma Weitzer Woodsolutions GmbH forschen und arbeiten gemeinsam mit Partnern aus der Wissenschaft, darunter die Universität für Bodenkultur Wien, die Technische Universität Graz, die Karl-Franzens-Universität Graz, das Kompetenzzentrum VIRTUAL VEHICLE und das Innovationszentrum W.E.I.Z. (Konsortialführung), an diesem Projekt.



Kontakt:



W.E.I.Z. Digitalisierungs GmbH

Ausbau und sichere Nutzung digitaler Infrastruktur

Die Stadtgemeinde Weiz hat in der Vergangenheit vorausblickend Infrastrukturprojekte genützt, um Leerverrohrungen für ein regionales und nachhaltiges Glasfasernetz zu verlegen. Ab dem Jahr 2017 wurde die W.E.I.Z. Immobilien GmbH als Trägerorganisation beauftragt, den strukturierten Glasfaserausbau innerhalb der Stadtgemeinde Weiz intern zu koordinieren und über die Marke Weiz.OnLine weiter voranzutreiben.

Gemeinsam mit regionalen Partnern wird über die im Jahr 2021 gegründete W.E.I.Z. Digitalisierungs GmbH das regionale Glasfasernetz von Weiz.OnLine laufend erweitert, um den in unserer Region lebenden Menschen sowie den ansässigen Unternehmen eine zuverlässige und zukunftsfähige Infrastruktur mit High-Speed-Internet bieten zu können. Dabei bieten wir echtes FTTH (Fibre to the home) – also Glasfaser direkt bis in das Haus, die Wohnung, das Firmengebäude oder das Büro.



Das regionale Glasfasernetz von Weiz. On Line steht für:

- Verbesserung der Lebensqualität für Einwohner:innen und Ermöglichung von Home-Office
- Stärkung des Wirtschaftsstandorts für bestehende und interessierte Unternehmen
- Stärkung des Bildungsstandorts durch Glasfaseranbindungen von Schulen und Ermöglichung von Home-Schooling
- Ermöglichung von innovativen Projekten im Sinne der Weiterentwicklung des Themas Smart City
- Versorgungssicherheit, Unabhängigkeit und soziale Gerechtigkeit durch besseren Zugang zur Digitalisierung





W.E.I.Z. Digitalisierungs GmbH

Weiz.OnLine

01

02

03

04

05

Wir bauen. Sie profitieren. Das regionale Glasfasernetz.

In unserer Region lässt es sich sehr gut leben. Sowohl die Stadtgemeinde Weiz als auch die Umlandgemeinden bestechen durch Ruhe und schöne Landschaften, hatten aber bis jetzt den Nachteil, dass die Breitbandinfrastruktur schlecht ausgebaut und somit schnelles Internet nur sehr begrenzt verfügbar war.

Das bestehende mobile LTE-Internet und die bis dato verwendeten DSL-Kupferanschlüsse reichen für die Anwendungen unserer Zeit (Videostreaming, Home-Office, E-Learning, Gaming etc.) nicht mehr aus.

Deshalb wird eine sichere und verlässliche Glasfaser-Infrastruktur in Zukunft für die Stadtregion Weiz enorm an Bedeutung gewinnen und ist mittlerweile so selbstverständlich wie Strom, Kanal und Wasser. Denn letztlich ist jedes Gebäude oder Haus ohne Glasfaser-Anschluss (FTTB/FTTH) für die Zukunft nicht gerüstet.

Mit einem Glasfaseranschluss von Weiz.OnLine (Bandbreiten von mehr als 1 Gbit/s Download und Upload möglich) erhalten Sie eine zuverlässige und zukunftsfähige Infrastruktur mit High-Speed-Internet von Ihrem Partner aus der Region.

So einfach bekommen Sie Ihren Glasfaseranschluss

SIE übermitteln uns ein unterfertigtes Glasfaser-Bestellformular eingescannt an office@weiz.online oder als Foto direkt an +43 664 60931 199.

WIR verlegen das Leerrohr bis zu Ihrer Grundstücksgrenze und stellen Ihnen ein 7mm-Leerrohr für Ihren Hausanschluss zur Verfügung. Dazu erhalten Sie rechtzeitig vorab alle Detailinfos von uns.

SIE verlegen das 7mm-Leerrohr auf Ihrem Grund, sorgen für die Einleitung in Ihr Haus und führen die Inhouse-Verkabelung durch. Wir stellen Ihnen dafür das Material zur Verfügung.

WIR vereinbaren mit Ihnen einen Termin für das Einblasen der Glasfaserkabel und die Montage der Hausübergabebox. Danach ist Ihr Glasfaseranschluss bereit für die Inbetriebnahme.

WIR vereinbaren mit Ihnen einen Termin für die Inbetriebnahme Ihres Glasfaser-Internets, anschließend können Sie regionales High-Speed-Internet von Weiz.OnLine unlimitiert nutzen.



Kontakt:

eiz.OnLine ist eine Marke der W.E.I.Z. Digitalisierungs GmbH in Kooperation mit der XINON GmbH T: +43 664 60931 199 | office@weiz.online | https://weiz.online





G31 Glasfaser Bezirk Weiz GmbH

Wir bauen ein Glasfasernetz bis in Ihr Haus

100% der Weizer Gemeinden arbeiten gebündelt am Glasfaser-Breitbandanschluss des gesamten Bezirks Weiz.

Die G31 (G für Glasfaser und 31 für alle 31 Gemeinden des Bezirks Weiz) baut ein flächendeckendes und regionales Glasfasernetz im gesamten Bezirk Weiz. Wir bleiben damit unabhängig von den großen Mitstreitern und belassen die komplette Wertschöpfung in unserer Region. Durch das Infrastrukturprojekt entstehen neue Arbeitsplätze und für unsere Unternehmen die Basis, um zukünftig konkurrenzfähig zu bleiben. Wir stellen die Weichen in Richtung Zukunft und erhöhen die Attraktivität des ländlichen Raumes als Wohn- & Arbeitsort.



Mit den beiden Geschäftsführern Roman Neubauer und Mag. Erich Rybar fanden sich zwei regional verwurzelte Glasfaser-Pioniere, die beide starke Gesellschaften vollunterstützend im Rücken haben.

Roman Neubauer, Geschäftsführer bei der W.E.I.Z. Immobilien GmbH:

"Die G31 errichtet eine zuverlässige und zukunftsfähige Glasfaserinfrastruktur im Bezirk Weiz, bei der das Augenmerk auf Regionalität, Unabhängigkeit und hohe Datensicherheit liegt. Eine regionale Datenautobahn quer durch den Bezirk Weiz."

Mag. Erich Rybar, Geschäftsführer bei der Feistritzwerke-STEWEAG-GmbH:

"Der Ausbau des Glasfasernetzes stellt in den nächsten Jahren das größte zusammenhängende Infrastrukturprojekt des Bezirks Weiz dar."

Kontakt:

G31 Glasfaser Bezirk Weiz GmbH T: +43 3172 603-3131 | glasfaser@g31.at | www.g31.at





W.E.I.Z. Immobilien GmbH & Co KG

Wirtschaftsstandort Weiz

Eine Zahl lässt die Bezirkshauptstadt Weiz aus so mancher Statistik hervorstechen: 11.500. Dabei handelt es sich nicht um die Einwohnerzahl, die liegt knapp darüber, bei rund 12.000, sondern um die Anzahl der Erwerbstätigen in Weiz. Die Stadt hat damit fast so viele Arbeitsplätze wie Einwohnerinnen und Einwohner. Die dahinterstehende Erfolgsgeschichte fußt auf der elektrischen Industrie in Weiz, die am Ende des 19. Jahrhunderts für den damals kleinen Ort alles verändern sollte und Weiz zum bedeutenden Industriestandort machte. Getragen von diesem Innovationsgeist ist Weiz heute eine florierende, wachsende Stadt, die sich in allen Bereichen der Modernisierung verschrieben hat. Um zukunfts- und wachstumsorientiert auf die Anforderungen und Bedürfnisse der Betriebe reagieren zu können, wurden am 1.1.2015 die Gemeinde Krottendorf und die Stadtgemeinde Weiz zur Stadtgemeinde Weiz vereinigt. Ziel ist es, den Bereich Wirtschaft & Betriebsansiedelung zu unterstützen, zu fördern und interessierten Betrieben neue Flächen zu bieten.













Das Innovationszentrum W.E.I.Z. sieht sich als Wirtschaftsimpulsgeber der Region, wobei die Ansiedelung von interessierten Industrie- und Handelsbetrieben das Generalthema ist. Wir wollen als One-Stop-Shop agieren, notwendige bürokratische Schritte an einer einzigen Stelle durchführen und bei der Erreichung der Ziele behilflich sein. Eine gelungene Zusammenarbeit zur optimalen Unterstützung von Betrieben in der Region wurde 2015 mit der Marktgemeinde St. Ruprecht/Raab gestartet. Mit ihr gemeinsam bildet die Stadt Weiz den "Wirtschaftsraum Weiz – St. Ruprecht/Raab". 2021 folgte der nächste Schritt der Stadt Weiz zur gemeinsamen Standort- und Regionalentwicklung mit der Nachbargemeinde Thannhausen. Mit Gründung der "TW Regional GmbH" stehen insbesondere die Themenbereiche erneuerbare Energie- und Speichertechnologien, Mobilität sowie Versorgungssicherheit im Mittelpunkt.

Kontakt:

Stabstelle Wirtschaft & Betriebsansiedelung

T: +43 3172 2319-191 | roman.neubauer@innovationszentrum-weiz.at





St. Ruprecht - Weiz Industrieansiedlungs GmbH

Wirtschaftsraum – Zukunftsraum – Lebensraum

Der **Wirtschaftsraum Weiz – St. Ruprecht/Raab** versteht sich vor allem auch als Zukunftsregion und Weichensteller von Zukunftsprojekten, der diesbezügliche Projekte aktiv unterstützt. Zukunftsgestaltung heißt für ihn, dass man die Ideen-, Themen- und Know-how-Vielfalt der Region nutzt, um die Lebensqualität, Versorgungssicherheit und Innovationskraft für alle hier lebenden Menschen nachhaltig sicherzustellen.

Erfolgsformel 70/30

Ziel der Kooperation ist, dass für jedes interessierte Unternehmen im Wirtschaftsraum ein idealer Standort gefunden wird – und zwar unabhängig von einzelnen Gemeindeinteressen. Dabei wird die gesamte Kommunalsteuer aus gemeinsam angesiedelten Betrieben im Verhältnis 70:30 gesplittet. 70 Prozent erhält die jeweilige Standortgemeinde, 30 Prozent die Partnergemeinde. Betriebsstätten und auch leerstehende Gewerbeflächen konnten so bereits errichtet bzw. vermittelt werden. Beispiele für erfolgreiche Ansiedelungen sind die Softwarefirma evon, die Tischlerei LIGNEAL sowie die Erweiterung der Betriebsstätte von Matzhold Logistik und das K1 Center. Mit den aktuellen Neuansiedlungen der CRAISS Generation Logistik, Weyland Stahl & Holz und profine Austria wird dieser Weg tatkräftig fortgesetzt.



Die Akteure des Wirtschaftsraums Weiz – St. Ruprecht/Raab bei den Eröffnungsfeiern mit den Geschäftsführern der CRAISS Generation Logistik und Weyland Stahl & Holz.



Nachhaltigkeit und Zukunftsarbeit

In der Aufbereitung und Weiterentwicklung von Industrie- und Gewerbegebieten wird im Wirtschaftsraum intensiv am Thema Nachhaltigkeit gearbeitet. So werden im Rahmen von Förderprojekten z. B. Begrünungs- und Bepflanzungsmaßnahmen sowie der Ausbau der regionalen E-Mobilität vorangetrieben. Auch das Thema Boden hat im Wirtschaftsraum einen hohen Stellenwert. Hier arbeitet man mit wissenschaftlichen Expert:innen zusammen, um nachhaltige Betriebsansiedelungen im Sinne eines zukunftsorientierten Bodenmanagements zu ermöglichen. In diesem Zusammenhang wird eifrig und konsequent am Thema Zukunft gearbeitet. Einmal pro Jahr wird bei der Veranstaltung "Zukunftsraum" gemeinsam mit der Future Design Akademie sowie Teilnehmer:innen aus den Bereichen Bildung, Mobilität, Energie, Infrastruktur, Landwirtschaft und Regionalentwicklung an Zukunftsbildern gearbeitet. So möchte man gemeinsam an möglichen "Zukünften" arbeiten, unterschiedliche Sichtweisen integrieren und mit einer lebendigen Diskussionskultur die Vernetzung in der Region fördern.

Kontakt:

St. Ruprecht – Weiz Industrieansiedlungs GmbH
T: +43 3172 603-800 | office@wirtschaftsraum.net | https://wirtschaftsraum.net





TW Regional GmbH

Standort- und Regionalentwicklung der Gemeinde Thannhausen und der Stadtgemeinde Weiz

Die Gemeinde Thannhausen und die Stadtgemeinde Weiz betreiben in den letzten Jahren eine kontinuierliche Zusammenarbeit auf verschiedenen Ebenen und in verschiedenen Projekten. So konnte etwa das Photovoltaik-Direktleitungssystem im Rahmen des Projekts "SoWeiT-connected" in Thannhausen gemeinsam mit dem Innovationszentrum W.E.I.Z. umgesetzt werden.

Weitere Ziele sind Industrie- und Gewerbeflächen gemeinschaftlich aufzubereiten und nachhaltige Betriebsansiedelungen durchzuführen. Dabei ist die Umsetzung von Regionalentwicklungs- und Smart-City-Projekten, insbesondere in den Themenbereichen erneuerbare Energie- und Speichertechnologien, Mobilität sowie Versorgungssicherheit, ein zentraler Arbeitsschwerpunkt.



Bei der Kooperation zwischen der Gemeinde Thannhausen und der Stadtgemeinde Weiz sollen insbesondere die Kernkompetenzen in den Bereichen Holzverarbeitung und -veredelung, regionale Lebensmittelproduktion und -versorgung sowie die Erzeugung und das Management von erneuerbarer Energie eine zentrale Rolle einnehmen. Wie die derzeit bereits zwischen der Stadtgemeinde Weiz und der Marktgemeinde St. Ruprecht/Raab bestehende Vereinbarung über erfolgreiche Betriebsansiedelungen wird auch hier die Aufteilung der Kommunalsteuer 70:30 umgesetzt. Gleichzeitig wird großer Wert darauf gelegt, die hier lebenden Menschen mit einzubinden, um so gemeinschaftliche Projekte starten zu können.

Kontakt:

TW Regional GmbH

T: +43 664 60931 171 | stephan.pessl@innovationszentrum-weiz.at





Seminarräume W.E.I.Z.

Firmenevents, Tagungen, Videokonferenzen & Meetings – das Innovationszentrum W.E.I.Z. bietet mit seinen Seminarräumen den idealen Rahmen für Veranstaltungen in der Region Weiz.



Auf 80 m² bietet unser Seminarraum innovative Technik und kostenloses WLAN. Mit modernster Mediensteuerung sind Sie in wenigen Schritten präsentationsfertig.

- Seminarraum 1 oder 2 (je 40 m²) für bis zu 35 Personen je nach Bestuhlungsvariante
- Seminarräume 1 und 2 kombiniert (80 m²) für bis zu 80 Personen je nach Bestuhlungsvariante
- Seminarräume 1 und 2 kombiniert mit offener Vorder- und Rückwand und Atrium für bis zu 150 Personen

Medientechnik

- Videokonferenzanlage mit Deckenmikrofon
- Full HD Deckenbeamer
- Drahtloses Präsentationssystem (ClickShare System)
- Switcher/Scaler
- 16:9 Leinwand
- 65" Displays auf Rollwagen

Kontakt:

W.E.I.Z. Immobilien GmbH

T: +43 3172 603-1102 | campus@innovationszentrum-weiz.at

- Tonanlage
- Funkmikrofone und drahtgebundene Mikrofone
- Flipcharts
- Pinnwände
- Kostenloses WLAN
- Technische Betreuung durch Medientechniker:in



W.E.I.Z. Team

Das Team des Innovationszentrum W.E.I.Z. umfasst mehr als 25 Mitarbeiter:innen. Für Ihre Anliegen und Fragen stehen wir schriftlich, telefonisch wie auch persönlich gerne zur Verfügung.

























































Kontakte:

Innovationszentrum W.E.I.Z. | T: +43 3172 603-0 | office@innovationszentrum-weiz.at

Förderprojekte W.E.I.Z. | T: +43 3172 603-1123 | projekte@innovationszentrum-weiz.at

Projekt EnErGie Werk Weiz | T: +43 3172 603-1120 | andrea.dornhofer@innovationszentrum-weiz.at

Projekt CARpenTiER │ T: +43 3172 603-1123 │ bernadette.karner@innovationszentrum-weiz.at │ www.carpentier.at

Energieagentur W.E.I.Z. | T: +43 664 60931 188 | energieagentur@innovationszentrum-weiz.at

Weiz.OnLine | T: +43 664 60931 199 | office@weiz.online | https://weiz.online

G31 Glasfaser Bezirk Weiz GmbH | T: +43 3172 603-3131 | glasfaser@g31.at | www.g31.at

Stabstelle Wirtschaft & Betriebsansiedelung | T: +43 3172 2319-191 | roman.neubauer@innovationszentrum-weiz.at

https://wirtschaftsraum.net

Coworking Space Weiz, Hauptplatz 12 | T: +43 664 45 99 311 | coworking@hauptplatz12.at | www.hauptplatz12.at

TW Regional GmbH | T: +43 664 60931 171 | stephan.pessl@innovationszentrum-weiz.at

Public Relations | T: +43 3172 603-1105 | pr@innovationszentrum-weiz.at





Der Standort für Forschung, Bildung & Wirtschaft

Innovationszentrum W.E.I.Z. | Franz-Pichler-Straße 30 | A-8160 Weiz | T: +43 3172 603-0 office@innovationszentrum-weiz.at | www.innovationszentrum-weiz.at | ¶ in ▶

